

Starthilfe vom karrierefürer

Was brauchen Absolventen? Eines ist der Generation Y wie auch ihren Vorgängergenerationen gemein: Wenn es um das Thema Berufseinstieg nach dem Studium geht, benötigen alle **inhaltliche Begleitung und Orientierung**.

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.“ Das Gefühl der Absolventen nach dem Studium, die Welt aus den Angeln heben zu wollen, ihre Freude, sich zu engagieren und zu beweisen, verdient Aufmerksamkeit und Respekt. Mit frischgebackenem Bachelor, Master, Diplom, Magister oder Staatsexamen wollen sie durchstarten. Das allein reicht aber nicht.

Zwischen Examen und Berufseinstieg liegt eine Selektionsphase und die Zeit des Entscheidungs- und Bewerbungsprozesses. Das ist für viele eine große Hürde. In dieser Phase berät der **karrierefürer** seine Leser professionell, kritisch und konstruktiv und leistet Hilfe zur Selbsthilfe.

Die erste Position nach dem Studium ist zukunftsweisend und viel mehr als nur ein Job. Sie ist oft die Basis für eine professionelle Laufbahn, für die persönliche Entfaltung von Talenten, für die Zufriedenheit im Beruf und für eine Perspektive im Leben. Der **karrierefürer** bietet seine **Starthilfe für Hochschulabsolventen** aus Überzeugung **kostenfrei** und somit ohne Hemmschwelle an. Der **karrierefürer** will, dass alle Absolventen an die wichtigen Informationen gelangen, die sie für einen erfolgreichen Berufseinstieg benötigen.

Der **karrierefürer**:

- **coacht** durch die Zeit zwischen Examen und Hochschulabschluss.
- **hilft**, das eigene Potenzial zu entdecken.
- **unterstützt** bei der Entscheidung, in welche Richtung es nach dem Studium weitergeht.
- **weckt** Begeisterung für den neuen Lebensabschnitt.
- **gibt** Orientierung auf dem Arbeitsmarkt und beleuchtet Trends.
- **betrachtet** Berufsbilder, Berufsfelder und Branchen.
- **vermittelt** Bewerbungswissen – von Anschreiben bis Zeugnis.
- **erklärt**, worauf Arbeitgeber bei ihren Nachwuchskräften Wert legen.
- **bietet** „außeruniversitäres Wissen“ zu Themen wie Selbstorganisation, Stil und Etikette.
- **informiert**, wo es Trainee-, Junior- und Direkteinstiegspositionen gibt.
- **begleitet** redaktionell durch die Probezeit im Job.
- **berichtet** über Fach- und Führungslaufbahnen.
- **zeigt**, wo es Perspektiven im In- oder Ausland gibt.
- **berät** bei der langfristigen Laufbahnplanung.
- **sensibilisiert** für Themen wie z. B. Work-Life-Balance, Stressprävention und Gesundheitsmanagement.
- **inspiriert** mit den Summer Schools zur Horizonterweiterung in den Semesterferien.
- **regt** zu sozialem Engagement an.